

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/0627-01	Termin 09.02.2015	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			<u>öffentlich</u>		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
09.02.2015	Rat der Stadt	B			

Beratungsgegenstand

Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel beim Produkt 011302 (Bebaute Grundstücke) und der Kostenart 529138 (Leistungsverzeichnis 9, Haustechnischer Dienst)

Beschlussvorschlag

- Der Rat der Stadt verzichtet hinsichtlich dieser Drucksache gemäß § 1 Absatz 3 der *Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse des Rates und für die Oberbürgermeisterin / den Oberbürgermeister der Stadt Oberhausen* auf die Vorberatung durch Ausschüsse.
- Der Rat der Stadt stimmt einer überplanmäßigen Mittelbereitstellung i. H. v. 150.000,00 EUR beim Auftrag 130001130200 (Bebaute Grundstücke) und der Kostenart 529138 (Leistungsverzeichnis 9, Haustechnischer Dienst) zu.

Die Deckung erfolgt durch Einsparungen in entsprechender Höhe im Rahmen der Gesamtaufwendungen der OGM GmbH unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 135 d.

Bereichsleiter Bereich 0 – 7 Strategisches Immobilienmanagement  D. Ingenerf 29.01.2015	Dezernent Dezernat 0 J. Schmidt 29.01.2015	Kämmerer A. Tsalastras 02.02.2015	Oberbürgermeister K. Wehling 04.02.2015
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/0627-01	Termin 09.02.2015	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Konsequenzen

Finanzielle ja Aufwendungen bei *Produkt* 011302 (*Bebaute Grundstücke*)
Auftrag 130001130200
Sachkonto 529138 (*LVZ 9, Haustechnischer Dienst*)

Begründung

Zu 1.: Die Rechnung der OGM GmbH zum Leistungsverzeichnis 9, Haustechnischer Dienst, für Dezember 2014 erforderte eine intensive Prüfung durch die Bereiche 0-7/Strategisches Immobilienmanagement und 1-1/Finanzen, die erst jetzt abgeschlossen werden konnte. Eine fristgemäße Vorlage für den am 26.01.2015 stattfindenden Finanz- und Personalausschuss war somit nicht möglich.

Zu 2.: Im Rahmen der Neufassung der Verträge zwischen der Stadt Oberhausen und der OGM GmbH wurde der Haustechnische Dienst im Leistungsverzeichnis 9 neu geregelt. Die Budgetplanung hat sich am Plan 2013 orientiert.

Aufgrund der veränderten Leistungsbeziehungen zur OGM GmbH konnten jedoch keine Erfahrungswerte zugrunde gelegt werden. Insbesondere für die ab 2014 im Leistungsverzeichnis 9 enthaltenen Speditionsdienstleistungen war keine genaue Planung möglich. Ebenso hat der im Jahr 2014 erfolgte Ausbau von Asylbewerberstandorten zu erhöhten Kosten beim Haustechnischen Dienst geführt.

Da somit höhere unabweisbare Aufwendungen als geplant entstanden sind, ist zur Begleichung der OGM-Rechnung für Dezember 2014 eine überplanmäßige Mittelbereitstellung erforderlich.